



d-health-up-Finalisten bereiten sich auf ihren Pitch in der apoBank vor.

04.10.2019 11:15 CEST

d-health up: Die Sieger der ersten Runde stehen fest

Der Wettbewerb <u>d-health up</u> geht in die zweite Runde: Die fünf Finalisten stehen fest. Sie werden ihre innovativen Ideen jeweils in einem siebenminütigen Pitch im November in der Zentrale der Deutschen Apotheker- und Ärztebank (apoBank) vor etwa 250 geladenen Gästen präsentieren.

Ideen für verschiedene Bereiche des Gesundheitswesens

Insgesamt sichtete das Expertenkomitee, vertreten sowohl durch medizinische Expertise, durch Vertreter der Kostenträgerseite als auch durch einen Vertreter der apoBank, 24 vollständig eingereichte Bewerbungsunterlagen. Die endgültig ausgewählten Ideen decken verschiedene Bereiche der Gesundheitswirtschaft ab:

- Neue Möglichkeiten in der Diagnostik für Blasenkrebs
- Digitalisierter Wäscheservice in der ambulanten Pflege
- Software f
 ür mobiles Equipment in Krankenhäusern
- Technische Lösungen für ältere Menschen und Menschen mit Gehbehinderung
- Qualifizierte Ausbildung von Coaches für die Erziehung von Kindern und Jugendlichen durch anerkannte Fachexperten

Finalisten erhalten Pitchtraining

Zur Vorbereitung auf das Finale erhielten die fünf Sieger jeweils einen Preis in Form eines Pitchtrainings. Dieses fand letzte Woche im Bildungszentrum der AOK in Grevenbroich statt, zusammen mit Business Angels und Kommunikationsexperten.

Großes Finale mit Siegerehrung im November

Die fünf Finalisten arbeiten nun bis November an ihren Präsentationen. Begleitend dazu erhalten sie als weiteren Preis jeweils ein individuelles Kommunikationstraining. Es soll den Kandidaten helfen, ihr Pitch Deck zu optimieren sowie sprachlich verständlich und fokussiert aufzubereiten. Am 19. November werden die Finalisten ab 18:00 im Hause der apoBank vor der Jury und einem großen Publikum gegeneinander antreten. Dafür stehen ihnen jeweils sieben Minuten für die Präsentation ihrer Idee zur Verfügung. Im Anschluss besteht für die Jury die Möglichkeit Rückfragen an die Projektteams zu stellen, bevor sie den endgültigen Gewinner auswählt. Dieser wird einen zweitägigen Workshop über agile Methoden im Wert von 3.900 Euro erhalten. Nach der Preisverleihung sind alle Gäste und Teilnehmer zum Networking und spannenden Austauschgesprächen eingeladen.

Zum Wettbewerb

Ziel von d-health up ist es, kreativen Projektteams

Präsentationsmöglichkeiten für ihre Lösungen zur Verbesserung des Gesundheitswesens zu verschaffen. Ebenso sollen sie mit Heilberuflern und Playern im Gesundheitsmarkt vernetzt werden. Die apoBank unterstützt diese Initiative, um innovativen Lösungen den Zugang zum Gesundheitsmarkt zu ermöglichen.

Interessenten, die als Zuschauer am Finale teilnehmen möchten, können sich über den Link anmelden.

Über die apoBank

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) ist die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell. www.apobank.de

Seit der Gründung vor 120 Jahren ist verantwortungsbewusstes Handeln in den Unternehmenswerten der apoBank fest verankert. Sie setzt sich fürs Miteinander ein, fördert Zukunftsprojekte, Kultur sowie soziales Engagement und investiert in Nachhaltigkeit und ökologisches Bewusstsein: www.apobank.de/mehr-ermoeglichen

Kontaktpersonen





Ines Semisch
Pressekontakt
Pressesprecherin
ines.semisch@apobank.de
+ 49 211 - 5998 5308

Christoph Koos
Pressekontakt
Pressereferent
christoph.koos@apobank.de
+49 211 5998 154

Anita Widera
Pressekontakt
Pressereferentin
anita.widera@apobank.de
0211 5998 153